

## **Jubiläumsempfang - PflegeabsolventInnen besuchen Krankenpflegeschule 50 Jahre nach ihrem Diplomabschluss**

**VÖCKLABRUCK.** Vor 50 Jahren machten 20 DiplomandInnen ihren Abschluss der Gesundheits- und Krankenpflege an der Schule am Klinikum Vöcklabruck. Im Juli ehrte die Schule die Jubilare und lud zu einem feierlichen Empfang, bei dem die „alten Hasen“ der Pflege auch Einblicke in die moderne Pflegeausbildung von heute erhielten.

Ein halbes Jahrhundert nachdem sie ihr Pflegediplom erhielten, besuchten einige der damals 20 DiplomandInnen die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am heutigen Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck. Sie wurden von der Standortleitung der Schule, Mag.<sup>a</sup> Elke Ablinger, BScN, MMS und der Pflegedirektorin des Salzkammergut Klinikums, Renate Nobis, MAS, herzlichst empfangen. Als Überraschungsgast nahm auch Dr. Klaus Täuber, ein ehemaliger Vortragender der DiplomandInnen, an der Feier teil.

Neben einer Präsentation über die Geschichte und das Angebot der Schule sowie einer Führung durch die ansprechenden Räumlichkeiten der Schule inklusive der Vorführung der modernen Unterrichtsmethoden, wie dem Simulator, wurde auch das Salzkammergut Klinikum mit seinem heutigen Angebot präsentiert. Außerdem erhielten die Jubilare eine Führung durch den Neubau am Klinikum mit Besichtigung der Dialyse und der Tagesklinik für Kinderpsychosomatik. In der Krankenhauskapelle wurde der bereits verstorbenen KollegInnen gedacht.

Die Jubilare genossen die Feier und den Gedankenaustausch mit den KollegInnen von früher so sehr, dass das anschließend geplante Essen schlichtweg nach hinten verschoben wurde.

„Dass während der Zeit an unserer Schule Freundschaften und Beziehungen fürs Leben geschlossen werden, machte diese Feier wieder sehr deutlich. Es war sehr bereichernd die Geschichten von damals zu hören und gleichzeitig die moderne Pflegeausbildung von heute herzeigen zu dürfen“, freut sich Standortleitung Mag.<sup>a</sup> Elke Ablinger, BScN, MMS über die gelungene Feier.

Interesse geweckt?

Haben auch Sie Interesse an einer Ausbildung im Gesundheits- und Pflegebereich? Dann informieren Sie sich unter [www.oeg.at/pflegeausbildung](http://www.oeg.at/pflegeausbildung) oder vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch an Ihrer Wunschschule der OÖ. Gesundheitsholding.



**Bildtext:** Das Team der GuKPS Vöcklabruck mit Pflegedirektorin Renate Nobis und die Jubilare (Bildquelle: OÖG/honorarfrei)



**Bildtext:** Besonderes Interesse weckte der Simulator, der aus der modernen Pflegeausbildung nicht mehr wegzudenken ist. (Bildquelle: OÖG/honorarfrei)



**Bildtext:** Pflegedirektorin Renate Nobis im angeregten Austausch mit den erfahrenen KollegInnen.  
(Bildquelle: OÖG/honorarfrei)

### **Kurzfassung**

Vor 50 Jahren machten 20 DiplomandInnen ihren Abschluss der Gesundheits- und Krankenpflege an der Schule am Klinikum Vöcklabruck. Im Juli ehrte die Schule die Jubilare und lud zu einem feierlichen Empfang, bei dem die „alten Hasen“ der Pflege auch Einblicke in die moderne Pflegeausbildung von heute erhielten. Sie wurden von der Standortleitung der Schule, Mag.<sup>a</sup> Elke Ablinger, BScN, MMS und der Pflegedirektorin des Salzkammergut Klinikums, Renate Nobis, MAS, herzlichst empfangen. Als Überraschungsgast nahm auch Dr. Klaus Täuber, ein ehemaliger Vortragender der DiplomandInnen, an der Feier teil. *„Dass während der Zeit an unserer Schule Freundschaften und Beziehungen fürs Leben geschlossen werden, machte diese Feier wieder sehr deutlich. Es war sehr bereichernd die Geschichten von damals zu hören und gleichzeitig die moderne Pflegeausbildung von heute herzeigen zu dürfen“*, freut sich Standortleitung Mag.<sup>a</sup> Elke Ablinger, BScN, MMS über die gelungene Feier. Haben auch Sie Interesse an einer Ausbildung im Gesundheits- und Pflegebereich? Dann informieren Sie sich unter [www.oieg.at/pflegeausbildung](http://www.oieg.at/pflegeausbildung) oder vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch an Ihrer Wunschschule der OÖ. Gesundheitsholding.

### **Rückfragen bitte an:**

Sabine Sturmberger  
PR & Kommunikation  
Tel.: 05 055460-20450, Mobil: 0664/ 888 91 444  
E-Mail: [sabine.sturmberger@oieg.at](mailto:sabine.sturmberger@oieg.at)